**SCHNELLLAUF-SPIRALTOR, Typ „EFA-SST® MS“**

Herstellen, Lieferung und Montage von:

Das Schnelllauf-Spiraltor Maschinenschutz, Typ **EFA-SST® MS** ist ein **EG-Baumustergeprüftes Sicherheitsbauteil im Sinne der Maschinenrichtlinie** **2006/42/EG** mit ***nachgewiesenem Performance Level "d"*** für **sicherheitsrelevante Funktionen nach DIN EN** **ISO 13849-1**.

Es ist eine **alleinwirkende kraftbetriebene trennende Schutzeinrichtung mit Verriegelung** **nach DIN EN 14120:2016-05**, die zusammen mit dem Steuersystem der Maschine höchste Sicherheit für Personen an Anlagen und Maschinen im industriellen und gewerblichen Bereich gewährleistet.

Die Grundkonstruktion basiert auf der **bewährten Spiraltortechnik von *EFAFLEX***. Das **widerstandsfähige Torblatt** des Schnelllauf-Spiraltors EFA-SST® MS besteht aus **festen, eloxierten, doppelwandigen Lamellen aus Aluminium**.

Die **leistungsstarke Frequenzumrichtersteuerung** ermöglicht im Zusammenwirken mit dem funktional angepassten Antrieb einen besonders **dynamischen Torlauf**. Die **Verriegelungseinrichtung zur Abfrage der** **sicheren Geschlossenposition ermöglicht eine Anbindung an die Maschine in PL e nach DIN EN ISO** **13849-1**.

Die Zargen sowie Verblendungen für Spiralkasten und Antrieb bestehen aus verzinktem Stahlblech.

Torausführung: Torblattführung mittels kugelgelagerter Rollenapparate in den Zargen, elektronische Verriegelung über induktive Sicherheitsendschalter

Der Nothebel befindet sich an der Zarge oder optional an separater Konsole. Beim Betätigen des Hebels wird die Bremse des Antriebs freigegeben und durch die Zugfeder des Gewichtsausgleichs wird das Tor teilweise selbsttätig geöffnet. Die Steuerung befindet sich während dieser Betätigung im NOT-AUS-Zustand.

**ÖFFNUNGSGESCHWINDIGKEIT: bis ca. 2,2 m/s**

**Max. Torblattgeschwindigkeit: bis zu 2,7 m/s**

(abhängig von der Torgröße)

**SCHLIESSGESCHWINDIGKEIT: bis zu 0,6 m/s**

Oberfläche der Alu-Lamellen: eloxiert E6/EV1

Steuerung: EFA-TRONIC PROFESSIONAL

in separatem Schaltschrank (IP65), mit Info-Display, Tastatur innenliegend

Länderkennung: Europa, 3~/N/PE 400 Volt

Schaltschrankgröße: 380x380x210 mm (Stahl)

Hauptschalter am Schaltschrank: nein

Sicherheits-Kontaktleiste: nach DIN EN 12453 selbstüberwachend

Potentialfreie Meldekontakte: Tor auf / nicht auf, Tor bereit/Störung, Sicherheitsleiste belegt, Lichtschranke belegt, Tor geschlossen/nicht geschlossen

Störmeldung: belegbar bis max. 24 Volt DC

Zusätzliche Endschalter: Endschalter "Geschlossen"

Sicherheits-Endschalter (Kat. IV) Typ Euchner CES-AP-C01-CH-SB-111708

(Codierter Sicherheitsschalter EN ISO 13849-1 PL e)

für lichte Durchfahrtsöffnung

Breite = ............... mm x Höhe = ............... mm

**Herstellernachweis:**

EFAFLEX Tor- und Sicherheitssysteme GmbH & Co. KG

[www.efaflex.com](http://www.efaflex.com)

**Optionen:**

Optional sind auch **einschalige, transparente Sichtlamellen** aus **schlagfestem Polycarbonat** für **Sicht auf den Maschinenbereich** einsetzbar. Außenstegen aus Aluminium (eloxiert E6-EV1)

Integrierte Fußbodenstützen selbsttragend und **freistehend**.

Der Behangkasten kann optional unten, vorn und oben mit Blechprofilen verkleidet werden. Die Verkleidung kann gegebenenfalls die Durchfahrtshöhe reduzieren. Die Verkleidung des Behangkastens als Eingreifschutz ist bei Toren mit weniger als 2500 mm Höhe Vorschrift.

Verkleidung hinten bei freistehender Ausführung.

Bei einer Zargenverlängerung sind die beiden Zargen verlängert, das Torblatt behält jedoch die gleiche Länge. Das heißt, im geschlossenen Zustand befindet sich das Torblatt nicht am Boden, sondern auf Höhe der ursprünglichen Zargenlänge.

**Torgrundkonstruktion mit pulverbeschichteter Oberfläche nach RAL**

**Lüftungslamelle, 105 mm x 20 mm**

**Torblattlamellen mit pulverbeschichteter Oberfläche nach RAL**

**1 Sicherheitslichtschranke** 300 mm vom Boden

Hauptschalter schwarz an Schaltschrank

Endschalter PILZ PSEN cs3.1